



Design: Shortnotice Studio

Pressemitteilung

GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Bremen, Künstlerhaus Bremen sowie Kunsthalle und Kunstmuseum Bremerhaven freuen sich, die gemeinsame digitale Plattform publicsandpublishings.org zu präsentieren! Die drei Institutionen schaffen mit dem Projekt einen geteilten digitalen Diskursraum für ihre Programme – entsprechend ihrer gemeinsamen Verortung als Häuser für zeitgenössische Kunst in der Metropolregion Bremen.

Auf publicsandpublishings.org versammeln sich sowohl in Auftrag gegebene als auch dokumentierende Video-, Audio-, Text- und Bildbeiträge. Sie sind mal Spuren und Dokumentationen von Veranstaltungen oder Ausstellungen mal eigenständige wissenschaftliche oder künstlerische Beiträge. Sie alle stehen in Zusammenhang mit den jeweiligen Programmen der drei Institutionen und lassen Gemeinsamkeiten ebenso wie Verschiedenheiten als kritisch-konstruktiven Dialog sichtbar werden. Im Fokus stehen jedoch nicht die jeweiligen Häuser, sondern die unterschiedlichen Weisen mit, zu und über Kunst zu sprechen sowie ihre Verschränkungen. Das Design der Plattform wie auch ihre Strukturierung greifen diesen Grundgedanken auf: Tags stellen Verbindungen zwischen den einzelnen Beiträgen her und ermöglichen ein Querlesen zwischen den verschiedenen inhaltlichen wie institutionellen Setzungen.

Der Inhalt erweitert sich kontinuierlich parallel zu den Programmen der Institutionen. So liegt in den ersten Beiträgen ein Schwerpunkt auf Räumen als Handlungsrahmen und normierte Codierung:

Die Kunsthalle und das Kunstmuseum Bremerhaven reflektiert mit einer Filmreihe und ihren digitalen Spuren Begriff und Phänomen der „Peripherie“; das Künstlerhaus Bremen richtet den Blick auf die eigene Namensgebung und darauf wie die Institution genderinklusiv wie auch strukturell neu gedacht werden kann; die GAK fragt: Welche Gesellschaft für Aktuelle Kunst? und untersucht Möglichkeiten der Transformation anhand von Körpern, Stimmen und deren Verflechtungen.

Auf publicsandpublishings.org geht es dementsprechend auch um Wissensproduktion, um das Hinterfragen von Repräsentation und um ein Imaginieren von Veränderung. Mit publicsandpublishings schlagen wir eine gemeinschaftliche Arbeits- und Denkweise zwischen Institutionen vor. Wir bündeln Kapazitäten, ohne unsere spezifischen Anliegen und Bedingungen zu nivellieren, und nehmen bestimmte Aspekte unserer Institutionen und Interessen im Dialog in den Blick. Ziel der gemeinsamen Plattform ist es, aktive Fragen eines vielstimmigen Veröffentlichens zu formulieren.

Mit Beiträgen von u.a.

Jasmina Al-Qaisi, Tanja Baudoin & Ana Luiza Fonseca, Nouria Behloul, Sanna Helena Berger, Leda Bourgogne, Lucia Farinati, Kasia Fudakowski, Mariah Garnett, Stanya Kahn, Erika Landström, Petra Lange-Berndt, Mason Leaver-Yap, Cathrin Mayer, Karolin Meunier, Henrik Nieratschker, Theresa Patzschke, Oxana Timofeeva, Mirjam Thomann, Kathrin Wojtowicz

Pressekontakt: Sarah Maria Kaiser, presse@gak-bremen.de

publicsandpublishings wurde entwickelt im Rahmen von



**G
AK**

GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Teerhof 21, 28199 Bremen

Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr

www.gak-bremen.de

office@gak-bremen.de

KÜNSTLERHAUS BREMEN

Künstlerhaus Bremen, Am Deich 68/69, 28199 Bremen

Öffnungszeiten: Do–So, 14–18 Uhr

<https://www.kuenstlerhausbremen.de/de/>

presse@kuenstlerhausbremen.de



Kunsthalle und Kunstmuseum Bremerhaven, Karlsburg 1 / 4, 27568 Bremerhaven

Öffnungszeiten Kunstmuseum: Mo–Fr, 10–18 Uhr, Sa+So, 11–17 Uhr

Öffnungszeiten Kunsthalle: Di–Fr, 11–18 Uhr, Sa+So, 11–17 Uhr

<https://www.kunstverein-bremerhaven.de/ausstellungen/>

info@kunsthalle-museum-bremerhaven.de

Mit freundlicher Unterstützung von

Der Senator für Kultur  Freie
Hansestadt
Bremen